

Pressemitteilung

Ein Tag im Fernsehstudio: SRH Stephen-Hawking-Schule erneut zu Gast beim Tigerenten Club

18.03.2026

Große Aufregung, grüne und gelbe T-Shirts und jede Menge Kameras: Für zwei 5. Klassen der SRH Stephen-Hawking-Schule ging es am 11. März nach Baden-Baden ins Studio des Südwestrundfunks. Dort durften die Schülerinnen und Schüler an der Aufzeichnung der beliebten Kindersendung Tigerenten Club teilnehmen. Bereits im vergangenen Jahr war eine andere Klasse der Schule Teil der Show gewesen – nun konnten erneut Schülerinnen und Schüler der SRH Stephen-Hawking-Schule Fernsehluft schnuppern.

Nach der Ankunft im Studio wurde es zunächst einmal bunt: Gelbe Tigerenten-Shirts und grüne Frosch-Shirts wurden verteilt, denn die beiden Teams standen bereits fest. Anschließend teilte sich die Gruppe auf: Während ein Team an einer spannenden Studioführung teilnahm und dabei erfuhr, wie eine Fernsehsendung überhaupt entsteht, verfolgte das andere Team eine Folge der Sendung „Krass nass“ und fieberte begeistert mit den Kandidatinnen und Kandidaten mit. Danach wurde getauscht, sodass alle Schülerinnen und Schüler beide Programmpunkte erleben konnten.

Bei der Führung hinter die Kulissen wurde schnell klar, dass im Fernsehen vieles anders ist, als es auf den ersten Blick scheint: Bücherstapel, die schwer wirken, sind oft erstaunlich leicht, Obst besteht manchmal aus Spezialmaterial und selbst eine noch so lecker aussehende Pizza ist nicht immer essbar. Denn: Fernsehen lebt von Illusionen. Außerdem durften die Kinder einen Blick in weitere Studios werfen und entdecken, wie viele Requisiten und Kulissen für unterschiedliche Sendungen benötigt werden.

Schließlich ging es für alle ins eigentliche Studio. Dort nahmen die beiden Teams auf gegenüberliegenden Tribünen Platz und bereiteten sich gemeinsam auf die Aufzeichnung vor. Aus jedem Team traten jeweils drei Kinder als Spielerinnen und Spieler bei den Studiospielen an,



während ihre Mitschülerinnen und Mitschüler sie von der Tribüne aus lautstark unterstützten. Bevor die Kameras liefen, wurde zunächst kräftiges Klatschen, Anfeuern und Jubeln geübt – denn die Teams auf den Tribünen spielen ebenfalls eine wichtige Rolle. Beim Spiel „Lattenknaller“ konnten sie beispielsweise durch besonders lautes Anfeuern mitentscheiden.

Auch die Kandidat:innen selbst mussten ihr Geschick und ihr Wissen unter Beweis stellen. So galt es unter anderem, Bälle in das Maul eines rotierenden Nilpferds zu werfen, beim Shuff-leboard möglichst präzise zu spielen oder knifflige Quizfragen zu beantworten. Zwischendurch sorgten Tanzperformances für Stimmung, bei denen die Vertreter:innen der Teams zeigten, wie viel Rhythmus und Energie in ihnen steckt.

Für Team Tigerente traten Isabel, Ben und Amilia an. Isabel spielt besonders gern Tischtennis, weil sie sich dabei richtig auspowern kann, und möchte später einmal Lehrerin werden. Ben kennt sich bestens mit Mülltrennung aus und könnte sich vorstellen, dieses Wissen eines Tages beruflich einzusetzen. Amilia liebt das Tanzen – vor allem Breakdance.

Im Team Frösche gingen Anna, Aliya und Leon an den Start. Anna hat ebenfalls den Wunsch, später Lehrerin zu werden. Aliya spielt dagegen leidenschaftlich gern Fußball und hat sogar schon einmal einen berühmten Fußballspieler getroffen. Leon wiederum ist ein großer Fan des Kartenspiels UNO und kennt die Regeln besser als so mancher Erwachsene – auch wenn er sie hin und wieder ein bisschen kreativ auslegt.

Ein besonderer Anlass machte die diesjährige Teilnahme zusätzlich spannend: Die Sendung feiert ihr 30-jähriges Jubiläum. Das Preisgeld, das die Teams in den Spielen gewinnen können, wird an einen guten Zweck gespendet, den die Teams zuvor selbst ausgewählt haben.

Wer am Ende den Pokal mit nach Hause nehmen durfte und welche der begleitenden Lehrkräfte unter großem Gelächter unter der berühmt-berüchtigten Schleimduche landete, bleibt bis zur Ausstrahlung noch ein Geheimnis.

Neugierig geworden? Dann einfach einschalten: Die Folge wird voraussichtlich Ende August 2026 auf KiKA und zu einem späteren Zeitpunkt auch in der ARD ausgestrahlt. Die genauen Sendetermine geben wir rechtzeitig auf unseren Social-Media-Kanälen bekannt. Anschließend ist die Folge auch jederzeit in der ARD-Mediathek abrufbar.



Fotohinweis:

Foto 1: Hinter den Kulissen: Team Frösche bewundert die spannenden Requisiten.

Foto 2: Wer trifft das Nilpferd? Tigerenten und Frösche beim Ballspiel.

Foto 3: Hoch die Hände: Jubel beim Team Frösche.

Foto 4: Team Tigerenten feuert kräftig an.

Unternehmensprofil:

SRH | Stephen-Hawking-Schule

Die SRH Stephen-Hawking-Schule in Neckargemünd ist ein staatlich anerkanntes sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung.

Seit unserer Gründung vor mehr als 50 Jahren unterstützen wir unsere Schüler:innen so, dass sie möglichst früh selbständig lernen und am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. In elf Bildungsgängen von der Grundschule bis zum Gymnasium ermöglichen wir bestmögliche Schulabschlüsse. Unser vielfältiges Bildungsangebot bieten wir auch im Rahmen von kooperativen Organisationsformen (Außenklassen) an, um unseren behinderten Schülern einen wohnortnahen Schulbesuch zu ermöglichen.

SRH | Schulen GmbH

Zur SRH Schulen GmbH in Neckargemünd gehören zwei sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren, die SRH Stephen-Hawking-Schule und die SRH Viktor-Lenel-Schule, sowie Einrichtungen der Jugendhilfe und zwei Kindertagesstätten. Gut 900 Kinder und Jugendliche werden unterrichtet und betreut. An über 20 Standorten in der Region leistet die SRH Schulen GmbH die Schulsozialarbeit.

SRH | Gemeinsam für Bildung und Gesundheit

Als Stiftung mit führenden Angeboten in den Bereichen Bildung und Gesundheit begleiten wir Menschen auf ihren individuellen Lebenswegen. Unserer Leidenschaft fürs Leben folgend, helfen wir ihnen aktiv bei der Gestaltung ihrer Zukunft, hin zu einem selbstbestimmten Leben. Mit 17.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und 1,25 Mio. Kunden erwirtschaften wir einen Umsatz von rund 1,3 Mrd. Euro (2022).

Die 1966 gegründete SRH ist heute eines der größten Bildungs- und Gesundheitsunternehmen Deutschlands mit bundesweit rund 80 Standorten. Hauptsitz der SRH ist Heidelberg.